

23.02.2010 - 09:14 Uhr

## JTI investiert gross im Kanton Genf - Spitzenarchitektur für den weltweiten Hauptsitz



Genf (ots) -

- Hinweis: Bildmaterial wird über Keystone durch Photopress verbreitet und steht zum kostenlosen Download bereit unter: <http://www.presseportal.ch/de/pm/100013661> -

Japan Tobacco International (JTI) gibt heute den Neubau des internationalen Hauptsitzes in Genf bekannt. Im Quartier Sécheron werden bis Ende 2013 25 000 m<sup>2</sup> Bürofläche erstellt. Das weltbekannte Architekturbüro Skidmore, Owings & Merrill LLP (SOM) wurde zusammen mit den Genfer Architekten group8 für die Realisierung dieses Grossprojekts ausgewählt.

"Genf kommt für das langfristige Wachstum von JTI eine Schlüsselrolle zu", erklärt Frits Vranken, Senior Vice President Business Development & Corporate Strategy. "Unser Unternehmen ist seit mehr als 40 Jahren in dieser Stadt ansässig. Deshalb fanden wir, die Zeit sei reif, um in ein eigenes Gebäude zu investieren. Diese Lösung bietet uns eine grössere Flexibilität in Bezug auf unser Wachstum und unsere Zukunftsplanung."

JTI zog 2007 in den Genfer Stadtteil Carouge um. Aufgrund der Übernahme der britischen Gallaher Group Plc im gleichen Jahr und der Wachstumspläne von JTI sah sich das Unternehmen jedoch mit neuen Platzbedürfnissen konfrontiert. "Zurzeit arbeiten an unserem internationalen Hauptsitz 700 Mitarbeiter in drei verschiedenen Gebäuden. Bis in vier Jahren werden es 1000 sein", fügt Frits Vranken an. "Unser langfristiges Ziel besteht darin, alle Mitarbeiter unter einem Dach zu vereinen."

"Der Standort hat uns sofort inspiriert", schwärmt Kent Jackson,

Design Director bei SOM. "Es ist diese einmalige Kombination aus nahe gelegenen internationalen Organisationen, Parks, See und Bergen im Hintergrund. Nur wenige Städte erlauben einem, eine solche Harmonie mit ihrer Umgebung zu schaffen. Das Konzept beruht auf einer elementaren Form, die wir vom Boden in die Höhe ziehen, um den offenen Raum besser zur Geltung zu bringen. Wir möchten, dass das Gebäude einerseits von den Fussgängern von der Strasse aus erkannt wird. Andererseits soll das besondere Dach zu einem Markenzeichen von Genf werden."

Das im Kanton gut etablierte Büro group8 spielte bereits bei der Entwicklung mehrerer internationaler Markenzeichen von Genf eine Schlüsselrolle. "Wir freuen uns, dass wir zusammen mit dem renommierten Architekturbüro SOM den neuen internationalen Hauptsitz von JTI realisieren dürfen", sagt Daniel Zamarbide, Partner und Mitbegründer von group8. "Die anspruchsvolle und technisch komplexe Konstruktion in Kombination mit den Besonderheiten des Standortes stellt höchste Anforderungen an unser Team, das bereit ist, die Herausforderung anzunehmen. Dieses einzigartige Projekt trägt dazu bei, den Ruf der Schweiz und der Stadt Genf als Architekturstandort weiter zu fördern."

Japan Tobacco International (JTI) gehört zu Japan Tobacco Group of Companies (JT), einem der weltweit führenden Hersteller von Tabakprodukten. Der Konzern vermarktet drei der fünf beliebtesten Zigarettenmarken weltweit: Winston, Mild Seven und Camel. Das Portfolio umfasst zudem Benson & Hedges, Silk Cut, Sobranie of London, Glamour und LD. Japan Tobacco International, dessen Hauptsitz sich in Genf in der Schweiz befindet, erzielte im Geschäftsjahr per 31. Dezember 2009 einen Nettoumsatz von USD 9,6 Mrd.\* und beschäftigt über 25 000 Mitarbeiter in 120 Ländern. Weitere Informationen unter: [www.jti.com](http://www.jti.com).

Hinweise für die Medien:

Zu SOM Skidmore, Owings & Merrill LLP (SOM) ist eines der führenden Architektur-, Städtebau-, Inneneinrichtungs- und Ingenieurbüros der Welt. Seit 75 Jahren bürgt der Name für hochwertiges Design. Das Portfolio der Firma umfasst einige der wichtigsten baulichen Errungenschaften des 20. und 21. Jahrhunderts. Seit der Gründung war SOM führend in der Forschung und Entwicklung von Spezialtechnologien, neuen Verfahren und innovativen Ideen. Viele davon haben die Welt des Designs und die physische Umwelt nachhaltig geprägt. Für die aussergewöhnlichen Leistungen im Bereich Design und Bautechnik wurde das Unternehmen mit über 1300 Qualitäts-, Innovations- und Managementpreisen ausgezeichnet.

Das American Institute of Architects hat SOM bereits zwei Mal - 1962 und 1996 - seine höchste Auszeichnung, den Architecture Firm Award, verliehen. Das Unternehmen besitzt Zweigniederlassungen in Dubai, Chicago, New York, San Francisco, Washington, D.C., London, Hongkong, Shanghai und Brüssel.

Zu group8

group8 ist ein Team von Architekten, dessen Forschung und Entwicklung die Grenzen des Designs immer weiter auslotet. Innovation und kreative Strategien kombiniert mit wirtschaftlicher und ökologischer Effizienz sind die Hauptziele, die group8 bei der Realisierung von Objekten jeder Grösse anstrebt. Die Tätigkeiten des Teams sind darauf ausgerichtet, mit jedem Projekt einen kulturellen Mehrwert zu schaffen. group8 strebt höchste Qualität an und steht für Teamwork auf lokaler und globaler Ebene.

\* Ungeprüfte Ergebnisse

Kontakt:

JTI Press Office

Tel.: +41/22/703'02'91

E-Mail: [jti.press.office@jti.com](mailto:jti.press.office@jti.com)

## Medieninhalte



Der künftige Hauptsitz von JT International (JTI) in Genf. Das weltbekannte Architekturbüro Skidmore, Owings & Merrill LLP (SOM) (Foto) wurde zusammen mit den Genfer Architekten von group8 für die Realisierung dieses Projekts ausgewählt. Weiterer Text ueber ots und auf <http://www.presseportal.ch> Die Verwendung dieses Bildes ist fuer redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veroeffentlichung unter Quellenangabe: "obs/JTI"

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100054164/100598597> abgerufen werden.